

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Sonntag, 11. Februar 1990, 7.45 Uhr:

Am Osttiroler Tauernkamm sowie im Raum Arlberg Außerfern sind in höheren Lagen 10 cm Schnee gefallen. Die übrigen Gebirgsgruppen verzeichnen bis 3 cm Schneezuwachs. Laut Wetterdienst bleibt es heute unbeständig, die Schneefallgrenze liegt bei 800m. Auf den Bergen wehen lebhaftere Winde aus westlicher Richtung.

Aufgrund der noch geringen Schneelage besteht für Tirols höhergelegene Verkehrsverbindungen kaum eine Gefahr durch Lockerschneelawinen.

In den Tourengebieten Tirols erfordern jedoch die Windverfrachtungen und der schlechte Schneedeckenaufbau allgemein erhöhte Vorsicht. Im Raum Arlberg Außerfern Nordalpen ist mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr zu rechnen. Die Gefahrenstellen sind in nord- bis ostgerichteten, besonders kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden anzutreffen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	WSW	59 km/h	Böen:	107 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	52 km/h	Böen:	89 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SSW	28 km/h	Böen:	56 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	WSW	24 km/h	Böen:	102 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	78 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -6 Grad in 3000 m : um -12 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	10 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	3-4 cm
Nordalpen..... :	5 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	2 cm
Kitzbüchel..... :	3 cm	Zillertal..... :	0 cm
Silvretta..... :	2 cm	Osttirol Tauern..... :	9 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr